

General-Anzeiger

für Remberg, Bad Schmiedeberg und Umgegend

Amtsblatt für den Magistrat zu Remberg
Amtsgericht und versch. Gemeinden



Erscheint wöchentlich dreimal: Dienstag, Donnerstag und Sonnabend.
Bezugspreis: Vierteljährlich für Abholer M., durch Boten in Remberg M., in Reuden, Roda, Lubitz, Rietz, Gommio und Gabis M. und durch die Post M.

Anzeigenpreis: Die fupelgaltene Kopfszeile oder deren Raum Pfg., die fupelgaltene Kellamezeile Pfg. Beilagen: Pfg. für das Hundert, ausschließlich Postgebühren. — Schluss der Anzeigenannahme vormittags 10 Uhr, größere Anzeigen tags zuvor.

Bezugspreis: Vierteljährlich für Abholer 7,50 M., frei Haus 8,00 M., durch die Post einschl. Bestellgeld 8,25 M. Anzeigen: Zeile 60 Pfg., Kellamezeile 1,50 M., einschl. Steuern

Nr. 139.

Remberg, Sonnabend, den 26. November 1921.

23. Jahrg

Auf unser Ersuchen an die Rächter städtischer Grundstücke, auf jeden Morgen Nachmittags einen Jentner Kartoffeln gegen angemessene Bezahlung zur Versorgung der Datscharen abzuliefern, haben

Kartoffeln abgegeben:

Ugenannt	3 Jentner,
Herr Wollschel Erler	1 "
" Otto Weisig	4 "
" Wih. Schulze	1 "

Remberg, den 24. November 1921.
Der Magistrat.

Bei Eingang genügender Bestellungen soll von der Stadt eine Fahre

Rottfohl

bezogen werden. Bestellungen können bis **Sonnabend bezogen 12 Uhr** im Rathaus, **1 Treppe rechts**, erfolgen. Der Jentner Rottfohl kostet etwa 110 Mark.
Remberg, den 25. November 1921.
Der Magistrat.

Änderung der Kohlenpreise.

Da die Werkpreise wiederum erheblich erhöht worden sind, macht sich auch die Erhöhung des Kleinhandelskohlenpreises für Brictts notwendig.

1. im fahrenweisen Bezug ab Bahn oder Lager 23,— M.
 2. im fahrenweisen Bezug ab Grube (Landabfah) durch einen Händler 21,50 "
 3. im jentnerweisen Kleinverkauf ab Lager des Händlers sowohl gleichgültig, ob auf dem Bahn- oder Landwege bezogen 23,— "
- Als Anfuhrkosten dürfen höchstens berechnet werden:
1. bei Anfuhr innerhalb eines Umkreises von 3 km ab Grube (Landweg) Bahn oder Lager 1,25 " je Jentner;
 2. bei Anfuhr an größeren Entfernungen ein Zuschlag von 10 Pfg. für jeden weiteren Kilometer unter Berücksichtigung obiger Grundpreise.

Diese Bekanntmachung tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft.
Wittenberg, den 24. November 1921.
Die Kreis Kohlenstelle.

Markentafchenausgabe

morgen, **Sonnabend**, vormittag von 8—12 Uhr im Rathaus.
Remberg, den 25. November 1921.
Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Ab 10. Dezember d. Js. tritt zu unserm Gütertarif ein Nachtrag in Kraft. Auskunft über den Inhalt erteilen die Güterabfertigungen Remberg und Reuden.

Kleinbahn Bergwitz-Remberg.
Der Betriebsleiter Stiebig

Rübenschneider

Kartoffelquetschen, Ein- u. Zweischaaupflüge
Benzol-Motore und Dreschanlagen
liefert billigt

Mloys Schmidt, Landwirtschaftliche
Maschinenbauanstalt
Bad Schmiedeberg Fernsprecher 80

Fertel

sehen zum Verkauf
Herm. Dietrich, Weinbergstr.

Ein junger Zughund fr. Fettbücklinge

zu verkaufen
Fr. Koppisch, Riemerstr. 15 | P. Miertzschke, Burgstr. 36

Die Mauerstraße

ist für den Fahrwerksverkehr wieder

freigegeben.

Remberg, den 25. November 1921.

Die Polizeiverwaltung.

Aus der Heimat und dem Reiche.

Remberg, den 25. November.

* Wir weisen auch an dieser Stelle noch einmal auf den öffentlichen Theaterabend der hiesigen Kriegesgefangenenortsgruppe hin. Das Programm konnte bereichert werden, da sich in dankenswerter Weise mehrere Herren des Kartoffel-Mänterelagervereins bereit erklärt haben, durch Darbietung einiger Lieber für Doppel-Darrett zur Verschönerung des Abends beizutragen. Mögen die Einnahmen recht reichlich fließen, damit in Gestalt einer Weihnachtsendung unseren Kameraden in Avignon ein warmer Strahl heimatischer Sonne in das graue Kleid scheine, das sie noch immer zu tragen haben.

* Kartoffelpreistreibererei. Ein Mitglied stellte dem Reichslandbund folgende Postkarte aus Charlottenburg vom 22. Oktober 1921 zur Verfügung: „Unerreicht hohe Preise zahle für Kartoffeln und bitte um festes teleg. Angebot. Hochachtungsvoll L. Landshöcker.“ — Dieser Vorgang zeigt, wie gewisse Händlerkreise (selbstverständlich nicht alle) in rücksichtsloser Weise die Kartoffelpreise in die Höhe treiben; ihre Tätigkeit wird denn den Landwirten zur Last gelegt.

* Der Landesparteitag der hiesigen Volkspartei für den Wahlkreis Halle-Merleburg findet nunmehr endgültig am 26. und 27. November in Halle statt. Am 26. November tagen die Fachauschüsse. Sonntag, den 27. November tritt vormittags der Parteitag in den Lokalsälen, Geffstr., zusammen, wo u. a. der Parteiführer, Reichstagsabgeordneter Dr. Streifmann, Berlin, über: „Die politische Lage“ sprechen wird.

* Die dem „Bund deutscher Radfahrer“ angehörenden Vereine hiesiger Gegend, zu denen auch der R. V. Germania zählt, hatten seit längerem schon den Wunsch gehabt, wegen der großen Entfernung des Bezirksvorortes Halle einem eigenen Bezirk bilden zu können. Bei der auf dem Hauptgautag in Mchersleben vorgenommenen Neueinteilung der Bezirke ist nun Wittenberg zu einem selbständigen Bezirk ernannt worden, dem nachstehende Orte bezug, die dort be- wohnende Vereine zugewiesen sind: Wittenberg, Kleinwittenberg, Remberg, Priesitz, Bad Schmiedeberg, Döben, Gräfenhainichen, Bahna, Seyda, Jffitz, Annaberg, Herzberg, Schönaulde und Schneitz. Im Dezember soll in Wittenberg die erste Bezirksversammlung stattfinden. Aus der auf dem Gau-tag erfolgten Festlegung des Gaus für 1921—22 ist hervor- zugehen, daß für sportliche Veranstaltungen und Jugend-

pflege als: Straßenrennen, Wanderfahrten, Raddall, Reizen und Kunstfahrten größere Beträge zur Verfügung gestellt sind.

Bad Schmiedeberg, 23. November. Unter lebhafter Beteiligung von Interessenten und Publikum fand heute vormittag im Sitzungssaal des Rathauses der Termin zum Verkauf der städtischen „Sandmühle“ statt. Mit 60 000 M. angeboten, gingen die Gebote bis auf 148 000 M. in die Höhe, welsch letzteres von Herrn Richard Kirsten-Priesitz abgegeben wurde. Nächstbestietende waren die Herren Paul Blante-Bad Schmiedeberg mit 147 000 M. Jul. Winge-Kaufstlin mit 146 000 M. und Reinhold Muecke-Priesitz mit 130 000 M. Der Zuschlag ist vorbehalten.

Deffau, 24. November. Die anhaltischen Landwirte haben von den jirta 120 000 Jentner Kartoffeln, die sie zur Lieferung an die bedürftige Bevölkerung Angals, übernommen hat, bisher 80 000 Jentner geliefert, und zwar zum Preise von 30 Mark je Jentner. 10 000 Jentner wurden in Deffau und Götzen von Landwirten zu diesem Preise an ihnen nachstehende bedürftige Familien abgegeben, manchmal sogar geteilt.

Drotterode, 22. Nov. (Gefasiter Mächgenmörder.) Ein schwerer Junge wurde hier dingfest gemacht. Er wurde vom Gericht in Hanau wegen verschiedener Beträgerinnen fteckbrieflich verfolgt und steht im Verdacht, im September d. Js. bei Badua ein 15jähriges Mädchen ermordet zu haben. Der Verbrecher hatte Unterschlupf bei der Bauabteilung der Ueberlandzentrale gefunden, bis ihm sein Schicksal erreichte.

Sportnachrichten.

Fußball. Am Sonntag um 2 Uhr findet auf Einladung des hiesigen Fußballklubs „Falte“ ein Wettbewerb gegen den ersten Mannschaften des Fußballklubs „Adler“ Bergwitz gegen „Möbe“ Priesitz statt. Die Mannschaft des F. C. „Adler“ hat in ihren Verbandsspielen um die Meisterschaft des Verbandes Mitteldeutscher Ballspielvereine glänzend abgeschnitten. Sie hat in der ersten Serie kein Spiel verloren und steht an der Spitze ihrer Abteilung. Wenn die Mannschaft in der Feiljahresserie auch so spielt, dürfte ihr die Meisterschaft kaum zu nehmen sein. Die Mannschaft des F. C. „Möbe“ dürfte ebenfalls auf der Höhe sein. In ihrem letzten Spiel konnte „Adler“ knapp mit 2:1 den Sieg erringen. Es dürfte also ein spannender Kampf wieder gleichwertiger Gegner zu erwarten sein. (S. Anzeige in dieser Nr.)

Kirchliche Nachrichten.

Sonntag, den 27. November (1. Advent).
Kollekte für das Waisenhaus in Halle a. S.
1. Remberg.
Vorm. 9 Uhr: Reichs. Kirchd. Schule.
Vorm. 9 Uhr: Hauptgottesdienst. Prof. Meyer.
Hierauf Feier des heiligen Abendmahls.
Nachm. 2 Uhr: Gottesdienst. Kirchd. Schule.
2. Gommio.
Vorm. 7/10 Uhr: Segelgottesdienst. Lehrer Winter.

Schlachtepferde

sowie Rottschlachtungen
läuft

A. Stod, Galtfuß zur Weintraube
Wer tauscht

kleine Wohnung
nach Dessau. Suche sofort
kleines Zimmer



Dixie
Henkel's Seifenpulver
Vergleichen Sie
Henkel's
Dixie-Weiß

Vorzüglichen Sauerkohl

selbsteingemacht

empfehlen
C. G. Peil

Weizenfutterstroh

teilt morgen ein. Bestellungen nehme entgegen

C. Mengeweine

Achtung.

Langsam aber sicher kommt Jeder zur Einsicht, daß

Vesta-Nähmaschinen

in Friedensausführung mit die besten sind.

Große Auswahl in Gummi

zu billigsten Tagespreisen

Paul Elstermann

Leipzigerstraße 61

Sämtliche Reparaturen werden schnell und billig ausgeführt.

Konsum Verein Kemberg u. Umgeg.

E. G. m. b. H.

Sonntag, den 4. Dezember, nachmittags 3 Uhr
im „Hotel zur Post“ (kleiner Saal)

General-Versammlung

Tagesordnung:

1. Mitteilung der Jahresrechnung, Entlassung des Vorstandes, Wahlprüfung über Gewinnverteilung.
2. Wahl von zwei Aufsichtsratsmitgliedern.
3. Statutenänderung § 46 (Haftungsm.).
4. Geschäftliches.

Um recht zahlreiches Erscheinen ersucht

Der Aufsichtsrat.

Ich wasch' bei Euch im Haus nur dann
Wenn ich Persil bekommen kann!



Kein Waschbrett, kein Reiben und Bürsten; schnelles und leichtes Waschen bei größter Schonung des Gewebes.

PERSIL, das beste selbstläufige Waschmittel von größter Waschwirkung. Überall erhältlich nur in Original-Packung, niemals lose.

Auslosung Hersteller: HENKEL & CIE, DÜSSELDORF.

Kreislandbund (Ortsgr. Kemberg)

Morgen Sonnabend, abends 7 Uhr findet im Hotel Zur Post ein Vortrag von einem Beamten des Reichslandbundes über

Landwirtschaftliche Buchführung

Nachdem Verschiedenes. Hierzu lade ich sämtliche Mitglieder ergebenst ein

F. Schulze

Am Dienstag, den 29. Nov., abends 8 Uhr

findet im

Hotel Zur Post

eine

Versammlung

hat, es spricht

Fräulein Felber, Weiskensels über die

Augenblickliche politische Lage, die deutschnationale Frau und ihre Aufgabe.

F.-C. „Falke“ 1921

Am kommenden Sonntag veranstaltet der Fußball-Club Falke ein

Fußball-Wettspiel

auf der Reitbahn.

Alders I - Bergwitz — Möde I - Trebitz

Beginn nachm. punkt 2 Uhr Von 6 Uhr ab

großer Festball

im Volkshaus verbunden mit Preissschiessen und Verlosung. Eintritt 1 Mark

Hiermit laden wir alle Freunde und Gönner freundlichst ein

Der Vorstand

Gaditz

Sonntag und Montag

Kirmes

und Tanz

wozu jedl. einladet

R. Allner

Empfehle täglich frische

Ia. Fettbücklinge ger. Schellfisch

Ferner

- Delfardinen
- Sardellenbutter
- Sardellen
- Sardinen
- Rollmöps
- Bratheringe
- marinierte Feringe
- und
- Fettheringe
- Schneiders Fischgeschäbt
- Jah. Reing. Hartmann.

Ich sage Ihnen

Charakter - Gegenwart - Zukunft
Gut, Liebe, Ehe u. f. w. Senden Sie genaue Adresse, Vor- und Nachname, Jahr und Tag der Geburt ein. Zahlreiche Dankeschreiben.

Ankunft gratis.

Wagnon-Verlag, München 12, Postfach W. 2.

Bestellungen

auf

Kalkstickstoff

zum Frühjahr nehme schon jetzt entgegen. Ferner empfehle

Kali 53 und 42

Kainit

prima Roggenkleie

Griesskleie

Gerstenschrot

Maisschrot u. Mais

zu billigen Tagespreisen

D. Mübbs, Bergwitz

Starke Kisten

in verschiedenen Größen, sowie vier

Schäferhunde

hat abgegeben

Otto Wildan, Leibnizstr. 52

Waldbestände

jeder Art und Größe kauft gegen sofortige Kasse

G. Mengewein

Verloren

Weg Radis - Nuden - Bergwitz

1 wildled. Handschuh

gegen gute Belohnung zu senden an

G. Wenzel, Bitterfeld

Innere Böhlgartstraße 4

Krieger- u. Landwehrverein

Morgen Sonnabend, abends 8 Uhr

im Vereinslokal Hotel zur Post

Versammlung

Tagesordnung wird in der Versammlung bekannt gegeben.

Um zahlreiches Erscheinen ersucht

Der Vorstand.

Gaditz

Sonntag, den 27. November und

Montag, den 28. November

Kirmes

wozu jedl. einladet

R. Nischke

Reichsvereinig. ehem. Kriegsgefang. E. V.

Ortsgruppe Bergwitz und Kemberg

veranstaltet am Sonntag, den 27. November, abends

7 Uhr im Schützenhause ein

Vergnügen

bestehend aus Konzert, Theater und Ball. Zur

Aufführung gelangt:

D Heimatsonne, Heimaterde

Vollständ. mit Gesang in 3 Aufzügen

1. Aufzug: Ende Juli 1914 in einem kleinen Dorf.

2. Aufzug: In einem Kriegsgefangenenlager

3. Aufzug: Die Heimkehr im Winter 1919/20

Vorverkauf der num. Plätze im Schützenhause und bei

Herrn B. Mierhschte, Burgstr. Eintritt 3 M.

Sonnabend, abends 8 Uhr: Generalprobe und

Kinderdarstellung. Eintritt 50 Pfg.

Hotel „Zur Post“

Bis zum 25. Dezember

jeden Sonntag von 3-10 Uhr, jeden Montag

von 8-11 Uhr

Preis Kegeln

10 Ehrenpreise im Werte von 500-10 Mark.

Um gütige Unterstützung dieser Veranstaltung bitten

Der Montagkegellub

Ateritz.

Sonnabend, den 26. November, abends 7 Uhr im Gesellschaften Saale

gr. öffentlicher Ball

angeführt von der Bad Schmiedeberger Kurkapelle

(Renette Tänze)

Es laden freundlichst ein

Musikdirektor Mahlo G. Gersbnd

Radfahrer-Verein, Reuden

Sonntag, den 27. November, im Krausenmännchen Lokale

von abends halb 7 Uhr an

Kränzchen

wozu freundlichst einladet

Der Vorstand

Für die zu Herzen gehende Predigt, erhebenden Gesang, hilfreiche Beteiligung und vielen Spenden beim Heimgehe unserer Großmutter sagen wir unsern aufrichtigen Dank.

Familie Blanke, Reuden

Stadtparkasse Kemberg

Unter Bürgerschaft der Stadtgemeinde.

Einlegerguthaben: 7 Millionen Mark.

Gewinn-Rücklage: 150 000 Mark.

334 00 Zinsen

für Einlagen von 10 000 Mark an.

Einlagenhöhe unbeschränkt. Rückzahlungen in jeder Höhe regelmäßig ohne Kündigung. Tägliche Verzinsung. Ausleihung von Hypotheken und sonstigen Darlehen zu niedrigem Zinssatze und ohne Provisionsberechnung

Im Jahre 1920:

Einlagenzuwachs: 1 1/2 Million Mark

Geldumsatz: 9 Millionen Mark

Geschäftszeit: Jeden Werktag, vormittags von 8-12 Uhr.

Strengste Geheimhaltung!

Bankkonten: Girozentrale Magdeburg, Anhalt-Deutsches Landesbank in Wittenberg, Girofiliale Kemberg.

Postcheckkonto: Leipzig Nr. 28 653.

Fernsprecher: Kemberg Nr. 4.